

tung eines einheitlichen, friedliebenden deutschen Staates geschaffen werden können. Die Deutsche Demokratische Republik gibt allen friedliebenden Deutschen das anziehende Beispiel eines solchen Staates.

Die Klein- und Mittelbauern in Westdeutschland erkennen immer deutlicher, daß der Weg zum kapitalistischen Großbetrieb über die Vernichtung ihrer Existenz führt. Landraub für NATO-Kriegszwecke, unfreie Marktwirtschaft und Zinswucher tun ein übriges, die werktätigen Bauern um ihrer Hände Arbeit zu betrügen.

In der Deutschen Demokratischen Republik dagegen hat die werktätige Bauernschaft durch die Agrarpolitik unserer Regierung eine gesicherte Zukunft. Von der großzügigen Unterstützung durch den Staat gegenüber der Bauernschaft zeugen vor allem die Maschinen-Traktoren-Stationen, welche die moderne Technik ins Dorf bringen und ein nicht mehr wegzudenkender Faktor sind für die Steigerung der Produktion der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften und der einzelbäuerlichen Betriebe, die sich in Arbeitsgemeinschaften zusammengeschlossen haben. Die Bauern der Deutschen Demokratischen Republik sind befreit vom Druck der Monopole und Junker.

Im Ergebnis der Arbeit in den letzten Jahren haben die Maschinen-Traktoren-Stationen ihre Arbeit bedeutend verbessert, und die landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften haben sich gefestigt. Die Produktionskosten je Doppelzentner Getreide sind in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften niedriger als in den Einzelwirtschaften. Wir können auch mit Befriedigung feststellen, daß die Einzelbauern wohlhabender geworden sind. Die Weiterentwicklung der Wirtschaften, die nur möglich ist unter Anwendung der Erfahrungen der modernen Landwirtschaftswissenschaft und der modernen Technik der Maschinen-Traktoren-Stationen, macht die Zusammenarbeit der Einzelbauern in ständigen Arbeitsgemeinschaften notwendig. Die Mitarbeiter der Maschinen-Traktoren-Stationen, die Genossenschaftsbauern und die Einzelbauern sind alle gemeinsam interessiert an der Erhöhung der landwirtschaftlichen Erträge und an der Gestaltung eines kulturvollen Lebens, das durch die sozialistische Entwicklung des Dorfes erreicht werden kann. Die Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfe der Genossenschaftsbauern wie der Einzelbauern zur Lösung dieser großen Aufgabe liegt im Interesse jedes einzelnen und im Interesse des ganzen Volkes und seiner Arbeiter- und Bauern-Macht.